LANDRATS-SESSION VOM 13. Dezember 2017

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 13. Dezember 2017, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsident Christoph Schillig, Flüelen

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Pascal Blöchlinger, Altdorf

Alex Inderkum, Schattdorf

Nina Marty, Altdorf

Daniela Planzer, Schattdorf

<u>Beratungsgegenstände</u>

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 15. November 2017 (bereinigte Geschäftsliste, Stand 21. November 2017

Geschäfte

- Neue parlamentarische Vorstösse
- 1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse
- 2. Detailberatung und Beschlussfassung
- 2.1 Leistungsprogramm 2018 bis 2021 für das Kantonsspital Uri

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrätin Barbara Bär, Vorsteherin der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Altdorf

2.2 Verpflichtungskredit für die Beschaffung des Einsatzleitsystems AVANTI durch das Amt für Kantonspolizei

Sicherheitskommission und Regierungsrat Dimitri Moretti, Vorsteher der Sicherheitsdirektion, Erstfeld

2.3 Globalkredit 2018 für das Kantonsspital Uri

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrätin Barbara Bär, Vorsteherin der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Altdorf

2.4 Budget 2018 des Kantons

Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

2.5 Finanzplan des Regierungsrats und dessen Entwicklung; Kenntnisnahme

Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

- 3. Parlamentarische Vorstösse
- 3.1 Motion Alois Arnold (1965), Bürglen, zu «Untersuchung im BVD Fall von den zwei Alpen (Fiseten und Alplen) ruft nach personellen Konsequenzen beim Laboratorium der Urkantone Brunnen»; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 3.2 Parlamentarische Empfehlung Hans Gisler, Schattdorf, zu Anpassung und Ergänzung des Reglements zum Planungs- und Baugesetz (RPBG; RB 40.4115); Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 3.3 Interpellation Adriano Prandi, Altdorf, zu Bauten in Gefahrenzonen; Beratung
- 3.4 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, zu Überlaute Motorfahrzeuge; Beratung
- 3.5 Interpellation Hansueli Gisler, Bürglen, zu Zusammenlegung der Überwachungszentralen Göschenen Flüelen; Beratung

4.	Frag	estur	nde
\lnot.	IIUS	Cottai	iuc

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Christoph Schillig, Flüelen, begrüsst zur Dezember-Session. Er erzählt von einem Schweizer, den er vor vielen Jahren in Südamerika kennen lernte und der damals im Urwald von Ecuador als Bau-Laie und mit geschenktem Material Brücken baute («Toni, el Suizo»). Der Landratspräsident betont, dass es eine Aufgabe der Landratsmitglieder sei, in politischen Fragen Brücken zu bauen. Damit eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 127 L-102 Motion Daniel Furrer, Erstfeld, zu Anpassung des Konkordatsvertrags Laboratorium der Urkantone

Siehe Beilage

- 2 Text der Motion vom 12. Dezember 2017 mit Begründung
- 1.2 Nr. 128 L-151 Parlamentarische Empfehlung der CVP-Fraktion (Andreas Bilger, Seedorf), zu Unterstützung der Olympiakandidatur Sion 2026

Siehe Beilage

3 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 13. Dezember 2017 mit Begründung

Die Erstunterzeichner begründen den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

- 2. Detailberatung und Beschlussfassung
- 2.1 Nr. 129 L-630 Leistungsprogramm 2018 bis 2021 für das Kantonsspital Uri

Siehe Beilagen

- 4 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 21. November 2017
- Antrag der landrätlichen Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 1. Dezember 2017

2.11 Eintreten

Simon Stadler, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Dr. Toni Moser, Bürglen.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.12 Detailberatung

Keine Bemerkungen, die zu Beschlüssen führen.

2.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 59:0 Stimmen (0 Enthaltungen):

Das vom Regierungsrat beschlossene Leistungsprogramm 2018 bis 2021 für das Kantonsspital Uri vom 21. November 2017, gemäss Beilage, wird genehmigt.

2.2 Nr. 130 L-540 Verpflichtungskredit für die Beschaffung des Einsatzleitsystems AVANTI durch das Amt für Kantonspolizei

Siehe Beilagen

- 6 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 26. September 2017
- 7 Antrag der landrätlichen Sicherheitskommission vom 15. November 2017

2.21 Eintreten

Claudia Schuler, Seedorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Michael Arnold, Altdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.22 **Detailberatung**

Keine Bemerkungen, die zu Beschlüssen führen.

2.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 59:0 Stimmen (0 Enthaltungen):

Dem Kreditbeschluss für die Beschaffung des Einsatzleitsystems AVANTI durch das Amt für Kantonspolizei, wie er in der Beilage der Vorlage enthalten ist, wird zugestimmt.

2.3 Nr. 131 L-630 Globalkredit 2018 für das Kantonsspital Uri

Siehe Beilagen

- 8 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 31. Oktober 2017
- 9 Antrag der landrätlichen Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 1. Dezember 2017

2.31 Eintreten

Simon Stadler, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Petra Simmen, Altdorf, Dr. Toni Moser, Bürglen, Nicole Cathry, Altdorf, und Kurt Gisler, Altdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.32 Detailberatung

Keine Bemerkungen, die zu Beschlüssen führen.

2.33 Beschluss

Regierungsrätin Barbara Bär, Vorsteherin der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, weist darauf hin, dass in der Vorlage des Regierungsrats vom 31. Oktober 2017 auf Seite 1 das Datum des Leistungsprogramms für das Kantonsspital zu korrigieren ist. Denn der Landrat hat in der Session vom 15. November 2017 das damals vorgelegte Leistungsprogramm vom 26. September 2017 mit Direktiven zurückgewiesen. Heute hat der Regierungsrat dem Landrat unter Traktandum 2.1 das gemäss Direktiven angepasste Leistungsprogramm mit Datum vom 21. November 2017 vorgelegt und der Landrat hat nun dieses genehmigt.

Der Landratspräsident erklärt, dass der Landrat das geänderte Datum auf Seite 1 (korrekt: Leistungsprogramm vom 21. November 2017 statt 26. September 2017) zur Kenntnis nimmt.

Der Landrat beschliesst mit 59:0 Stimmen (0 Enthaltungen):

Dem Kantonsspital Uri wird zur Erfüllung des Leistungsprogramms im Jahr 2018 ein Globalkredit von 4'900'000 Franken gewährt.

2.4 Nr. 132 L-270 Budget 2018 des Kantons

Siehe Beilagen

- 10 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 3. Oktober 2017
- 11 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 20. November 2017

2.41 Eintreten

Georg Simmen, Realp, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Thomas Sicher, Altdorf, Christian Arnold, Seedorf, Alois Zurfluh, Attinghausen, und Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt damit als beschlossen.

2.42 Detailberatung

Es werden keine Anträge gestellt.

2.43 Beschluss

Der Landratspräsident verweist auf den Antrag der Finanzkommission und erläutert das Abstimmungsvorgehen.

Der Landrat beschliesst:

Ziffer 1

Die in der Beilage aufgeführten Verpflichtungskredite (Ziffer 1 und 2 gemäss Beilage zum Antrag der Finanzkommission) werden genehmigt (mit 58:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

Ziffer 2

Der in der Beilage aufgeführte kostenneutrale Verpflichtungskredit wird zur Kenntnis genommen (mit 59:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

Ziffer 3

Der Kantonssteuerfuss im Sinne von Artikel 2 des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (RB 3.2211) wird für das Jahr 2018 auf 100 Prozent der einfachen Kantonssteuer festgesetzt (mit 59:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

Ziffer 4

Die Verwaltungseinheiten Amt für Betrieb Nationalstrassen (Gliederung 2116/5119) und das Schwerverkehrszentrum (Gliederung 2615) werden als Verwaltungseinheiten mit Leistungsauftrag und Globalbudget bestimmt (mit 59:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

Ziffer 5

Das Budget des Kantons Uri für das Jahr 2018, das mit einem Selbstfinanzierungssaldo (Fehlbetrag) von -29'709'451 Franken abschliesst, wird beschlossen. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (Defizit) beträgt -7'396'691 Franken. Der Ausgabenüberschuss der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen) beträgt 35'033'655 Franken (mit 59:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

2.5 Nr. 133 L-270 Finanzplan des Regierungsrats und dessen Entwicklung; Kenntnisnahme

Siehe Beilagen

- 12 Bericht des Regierungsrats vom 3. Oktober 2017
- 13 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 25. Oktober 2017

2.51 Eintreten

Georg Simmen, Realp, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Ruedi Cathry, Schattdorf, Christian Schuler, Erstfeld, Alois Zurfluh, Attinghausen, und Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

2.52 <u>Detailberatung</u>

Keine Bemerkungen, die zu Beschlüssen führen.

2.53 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 58:0 Stimmen (0 Enthaltungen):

Der Bericht zum Finanzplan 2018 bis 2021 vom 3. Oktober 2017 wird «ohne Wertung» zur Kenntnis genommen.

3. Parlamentarische Vorstösse

3.1 Nr. 134 L-540 Motion Alois Arnold (1965), Bürglen, zu «Untersuchung im BVD Fall von den zwei Alpen (Fiseten und Alplen) ruft nach personellen Konsequenzen beim Laboratorium der Urkantone Brunnen»

Siehe Beilagen

- 14 Text der Motion vom 2. Oktober 2017
- 15 Antwort des Regierungsrats vom 21. November 2017

Der Motionär beantragt, die Motion teilweise erheblich zu erklären, nämlich Ziffer 2 und Ziffer 3. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird der Antrag, die Motion teilweise erheblich zu erklären, mit 44:14 Stimmen (0 Enthaltungen) abgewiesen und die Motion nicht erheblich erklärt.

3.2 <u>Nr. 135 L-362 Parlamentarische Empfehlung Hans Gisler, Schattdorf, zu Anpassung und Ergänzung des Reglements zum Planungs- und Baugesetz (RPBG; RB 40.1115)</u>

Siehe Beilagen

- 16 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 31. Januar 2017
- 17 Antwort des Regierungsrats vom 24. Oktober 2017

Hans Gisler, Schattdorf, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 43:15 Stimmen (1 Enthaltung), die Parlamentarische Empfehlung nicht zu überweisen.

3.3 Nr. 136 L-840 Interpellation Adriano Prandi, Altdorf, zu Bauten in Gefahrenzonen

Siehe Beilagen

- 18 Text der Interpellation vom 3. September 2017
- 19 Antwort des Regierungsrats vom 14. November 2017

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

3.4 Nr. 137 L-630 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, zu Überlaute Motorfahrzeuge

Siehe Beilagen

- 20 Text der Interpellation vom 4. Oktober 2017
- 21 Antwort des Regierungsrats vom 21. November 2017

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert.

3.5 <u>Nr. 138 L-540 Interpellation Hansueli Gisler, Bürglen, zu Zusammenlegung der Überwachungs-</u> zentralen Göschenen - Flüelen

Siehe Beilagen

- 22 Text der Interpellation vom 4. Oktober 2017
- 23 Antwort des Regierungsrats vom 21. November 2017

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

4. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Karin Gaiser Aschwanden, Erstfeld, zur Schliessung von Zivilschutzanlagen im Kanton Uri und der Information des Bundes über die konkreten Massnahmen. Sicherheitsdirektor Dimitri Moretti, Erstfeld, beantwortet die Frage.
- Dr. Toni Moser, Bürglen, zur nebenamtliche Tätigkeit von Kantonsangestellten und möglichen Interessenkollisionen des Rektors des Berufs- und Weiterbildungszentrums Uri als Verwaltungsratspräsident einer grösseren Urner Bank. Landammann und Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion Beat Jörg, Gurtnellen, beantwortet die Frage.

Schluss

<u>Demission von Landrat Dr. Toni Moser, Bürglen</u>

Landratspräsident Christoph Schillig, Flüelen, gibt die Demission von Landrat Dr. Toni Moser, Bürglen, per Ende 2017 bekannt. Dr. Toni Moser war seit Juni 2004 Landrat. Im Amtsjahr 2013/2014 präsidierte er den Rat. Dr. Toni Moser war Mitglied in verschiedenen Kommissionen. Zudem war er Mitglied der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission des Laboratoriums der Urkantone. Mit dem Dank für seinen Einsatz für den Kanton Uri und den besten Wünschen für die Zukunft sowie einem herzlichen Applaus wird Dr. Toni Moser verabschiedet.

Landrat Dr. Toni Moser, Bürglen, dankt für die langjährige Kollegialität und die Arbeit der Ratsmitglieder.

Mit verschiedenen Hinweisen sowie dem Dank für die Einladung des Regierungsrats zum Gedankenaustausch und vorweihnächtlichen Apéro schliesst Landratspräsident Christoph Schillig, Flüelen, die Session.

Schluss der Sitzung: 12.00 Uhr

6460 Altdorf, 14. Dezember 2017

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

23 Beilagen erwähnt